

**Erledigt**

## **HighEnd Workstation 2x E5-2699V4 auf einem ASUS Z10PE-D8 WS**

**Beitrag von „MacGrummel“ vom 29. Dezember 2016, 22:18**

Zufällig hab ich mich gerade gestern intensiver mit genau diesem Teil befasst, Google ist Dein Freund..

Natürlich gehört da erstmal das neuste BIOS drauf, aber die E5/V4-CPU's werden nur da laufen. Dann darfst Du natürlich die Standard-Einstellungen für fremde Betriebssysteme vornehmen (also AHCI-Modus, Virtualisation aus, Network Stack aus, usw. ...), dann Netzwerk, Festplatten, Grafik und weitere auf UEFI only setzen, Boot Option auf UEFI only, USBxHCI auf Intel, CSM aus, eben genau wie bei jedem komplizierten Board.

In Clover dann natürlich wieder UEFI only als Boot-Option, dann die üblichen Treiber (bei Drivers64UEFI natürlich): HFSPlusUEFI, DataHubDxe-64, OsxAptioFix2Drv-64 und PartitionDxe-64, die RC scripts auf das ausgewählte Volume, dann die üblichen Kexte FakeSMC, NullCPUPowerManagement, AppleALC, Shiki..

Und im Clover Configurator die Einstellungen:

Seite Acpi : FakeLPC, Generate PStates, Generate Cstates, EnableC6 und Halt Enabler werden angekreuzt. im Feld Drop Tables: SSDT TableId CpuPM und Cpu0Ist, und Signature\* DMAR

Bei Boot : Verbose, npci=0x2000, -xcpm\_ipi, den default loader wie üblich auf bootx64.efi, Legacy=PBR and XMPDetection=Yes

Die Seite Devices : USB komplett, Audio auf detect und ResetHDAGUI ankreuzen

Bei Kernel and Kext Patches : Kernel CPU, KernelIPM & AppleRTC. FakeCUID auf 0x000306F0

Bei SMBios einen iMac14,2P auswählen,

Bei System Parameters : Inject Kexts = Detect, No Caches, ExposeSysVariables, NvidiaWeb

Und natürlich eine DSDT.aml-Datei im entsprechenden Clover-Ordner

Komplett übernommen vom User TpwUK auf TomatenTonies Seite mit eigenen Nummern (und zwei kleine Fehler ausgebügelt..). Der Kollege verwendet einen Voodoo-Sound-Kext, Version 2.8.8. Ich bin da kein besonderer Freund von, so lange es mit AppleALC geht, aber das hab ich hier natürlich nicht ausprobiert..